

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **... Theil des christlichen Zeitvertreibers oder Geistlichen Retzelbuchs**

Darinnen noch funfftzig unterschiedene Loci auß der Bibel gesetzt und  
fein ordentlich mit vielen Fragen und klarer Antwort verfasst werden

**Sachs, Michael**

**[Magdeburg], 1601**

X. Von der Christlichen Kirchen

[urn:nbn:de:bsz:31-116654](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-116654)

Wo wird der Tempel genandt Gottes  
Bethaus? Antwort.

Im Propheten Esaya am 56. cap. Mein Haus  
heißt ein Bethaus allen Völkern / Ich wil der  
frembden Kinder / die sich zum HERRN gethan ha-  
ben / das sie ihm dienen / zu meinem heiligen Bets-  
gebrüngen / Ich wil sie erfrewen in meinem Bets-  
hause / ihre Opfer vnd Brandopffer sollen mir  
angenehme sein auff meinem Altare.

X,

## Von der Christlichen Kirchen.

Was heist das wort Kirche?  
Antwort.

**E**st ein Griechisch Wort / vnd heist so  
viel als ein Haus des HERRN / oder  
viel mehr / ein hauffe des Volckes Got-  
tes.

Was heist das wort Ecclesia?  
Antwort.

Eine zusammen beruffene Gemetne / oder vers-  
ammlung der Christen / Acto. 19.

Warumb nennet David im 84. Psalm  
die Kirche einen Vorhoff Gottes?  
Antwort.

Darumb / das man im rechten Himlischen Kö-  
niglichen Saal Gottes nicht kommen kan / man  
muss denn vorhin in diesen Vorhoff / werde ein  
glied



26  
50  
A 262

Von der Christlichen Kirchen.

glied der Christlichen Kirchen / eingeleibet dem  
Herrn Jesu Christo / Joh. 3. Rom. 6. Gal. 3.

Welches ist das eigentlichste merckmal  
der Christlichen Kirchen? Ant-  
wort.

Christi Stimm vnd Gottes Wort hören /  
vnd annehmen / Joh. 10. Meine Schaffe hören mei-  
ne Stimme. Joh. 8. Wer aus Gott ist / der höret  
Gottes Wort.

Welches ist das eigentlichste merckmal  
der Kirchen des Teuffels?  
Antwort.

Gottes Wort verachten vnd verfolgen. Joh.  
8. Ihr höret nicht / denn ihr seyd nicht von Gott /  
sondern vom Vater dem Teuffel / etc. Joh. 5. Ihr  
wolt nicht zu mir kommen / das ihr das leben er-  
langtet. Jerem 7. Diß ist das Volck / das den  
Herrn seinen Gott nicht hören wil.

Wo wird die Christliche Kirche Gottes lie-  
be Seele genandt? Antwort.

Im Propheten Jeremia am 12. Capittel. Ich  
habe meine liebe Seele in der Feinde Hand gege-  
ben / mein Hauß verlassen / vnd mein Erbe mein  
den müssen.

Wo wird die Christliche Kirche eine Braut  
des Himlischen Königes genandt?  
Antwort.

Im 45. Psalm / In deinem Schmucke gehen  
der Könige Töchter / die Braut stehet zu deiner  
Rechten in ettel köstlichem Golde. Des Königes  
Tochter



Tochter ist ganz herrlich inwendig / sie ist mit güldenem Stückem gekleidet. Man führet sie in gestickten Kleidern zum Könige / vnd ihre Gespielen die Jungfrauen, die ihr nachgehen, führet man zu dir. Man führet sie mit freuden vnd wonne / vnd gehen in des Königes Pallast.

Wo wird sie genandt ein betrübtes verstorffenes Weib / dessen sich Gott annehme? Antwort.

Esaiæ am 54. Der HERR hat dich lassen im Geschrey sein / das du seyst wie ein verlassens vnd von Herzen betrübtes Weib / vnd wie ein junges Weib / das verstorffen ist. Spricht dein Gott. Ich habe dich ein kleinen Augenblick verlassen / aber mit grosser Barmhertigkeit wil ich dich sammeln / ich habe mein Angesicht im Augenblick des zorns ein wenig von dir verborgen / Aber mit ewiger Gnade wil ich mich deiner erbarmen / spricht der HERR dein Erlöser.

Wo wird die Christliche Kirche genandt Gottes außgeweltes Volck vnd eigenthum? Antwort.

1. Petr. 2. Ihr seyd das außgewehlete Geschlecht das Königlich Priestertumb / das heilige Volck / das Volck des Eigenthums / das ihr verständig solt die Tugend des / der euch beruffen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht. Die ihr weiland nicht ein Volck waret / nu aber Gottes Volck seyd / vnd weiland nicht in Gnaden waret / nu aber in Gnaden seyd / Exod. 19.

Wo werden die Glieder die Kirchen genandt Gottes Hausgenossen? Antwort.



## Von der Christlichen Kirchen:

Im Ephesern am 2. da Paulus sagt / Seyd ihr nun nicht mehr Beste vnd Fremdlinge / sondern Bürger mit den Heiligen / vnd Gottes Hausgenossen / erbawet auff den grund der Aposteln vnd Propheten / da Jesus Christus der Eckstein ist / auff welchen der ganze baw in einander gefüget / wechset zu einem herrlichen Tempel / in dem H. Ern / auff welchen auch ihr mit erbawet werdet / zu einer behausung Gottes im Geiste.

Wo wird die Christliche Kirche einem schönen Garten verglichen?

Antwort.

Im 4. Buch Moses am 24. Wie schön sind deine Gärten Jacob / vnd deine wohnung Israel / wie sich die Beche außbreiten / wie die Gärten an den Wassern / wie die Gärten / die der H. Er pflanget / wie die Cedern an den Wassern. Es wird Wasser aus seinem Limer stießen / vnd sein Same wird ein gros Wasser werden. Sein König wird höher werden / denn Agag / vnd sein Reich wird sich erheben.

Wo wird diese Gleichnis mehr gebraucht? Antwort.

Im Hoheliede Salomons am 4. Mette Schwester / liebe Braut / du bist ein verschlossener Garten / ein verschlossene Quelle / ein versiegelter Born. Deine Gewechst ist wie ein Lustgarten von Granatöpfeln mit edlen Früchten / Cypern mit Narden / Narden mit Saffran / Calmus vnd Cynomen / mit allerley Beumen des Weihrauchs / Myrrhen vnd Aloes / mit allen besten Würzen / wie ein Gartenbrunne / wie ein Horn lebendiges Wasser!



Wasser / die von Libano fließen. Stehe auff  
Nordwind / vnd komme Sudwind / vnd webe  
durch meinen Garten / das seine Würze trieffen /  
Im 5. cap. des gleichen.

Wo werden die Christen den Pflanken  
verglichen? Antwort.

Esaja am 61. Sie werden genandt werden  
Pflanzen des Herrn zum Preise / vnd Beume  
der Gerechtigkeit.

Wo werden die Gleubigen den Bäumen  
verglichen? Antwort.

Im. 1. psalm / Wer lust hat zum Gesetze des  
Herrn / vnd redet davon tag vnd nacht / der ist  
wie ein Baum gepflanzt an den Wasserbecken /  
der seine Frucht bringet zu seiner zeit / vnd seine  
Blätter verwelken nicht / vnd was er macht / das  
gereht wol.

Wo wird es mehr gedacht? Antwort.

Matth. 7. Ein guter Baum bringet gute  
Früchte / aber ein fauler Baum bringt arge Früch-  
te. Ein guter Baum kan nicht arge Früchte bring-  
en / vnd ein fauler Baum kan nicht gute Früchte  
bringen. Ein jeglicher Baum / der nicht gute  
Früchte bringet / wird abgehawen / vnd ins Feuer  
geworffen. Esaja. 61. Sie werden genandt werden  
Beume der Gerechtigkeit.

Welcher heiliger Mann hat im vrtheil von  
grösse oder vielheit der Kirchen Gottes  
geirret? Antwort.

Der heilige Abraham / der meinete / die Riese



50  
A 262  
Von der Christlichen Kirchen:

the were zu seiner zeit so gros / das allein zu Sodoma vnd Gomorra funffzig gerechter weren / da ihrer doch nicht fünffe Kondten darinn gefunden werden / Gen. 18.

Welcher Heiliger hat im vrtheil von den Kirchen geringheit oder kleine gesetzet? Antwort.

Der heilige Propheet Elias / der zur zeit des Abgöttischen Königes Achabs meinete / Er allein were noch von der gerechten Kirchen vbrig / vnd sonst keiner mehr / dem Gott antwortete / er heutte ihm noch sieben tausent vbrig behalten / die nicht abgefallen weren / 1. Reg. 19.

Woran ist die Kirche gebunden / vnd worauff bestehet sie? Antwort.

Nicht an die Succession der Ppste / Cardinale vnd Bischoffe: Auch nicht an die Decret der Ppste vnd Concilien / sondern an Gottes Wort / im alten vnd newen Testament verfasst. Ephes. 2. Ihr seyd Gottes Hausgenossen / erbawet auff dem grund der Propheten vnd Aposteln / da Ihesus Christus der Eckstein ist / etc.

Wer ist das rechte Haupt der Kirchen? Antwort.

Nicht der Ppst / wie er sich felschlich rühmet / sondern der Herr Ihesus Christus / wie Paulus sagt zum Ephes. am 1. cap. Gott hat ihm alles vnterthan / vnd hat ihn gesetzt zum Haupt der Gemeine vber alles / am 5. Wie der Mann ist des Weibes Haupt / Also ist Christus das Haupt der Gemeine / vnd ist der Heiland seines Leibes. Colos. 1. Wie



Wie weit reicher vnd gehet die Kirche?

Antwort.

Durch die ganze weite Welt. Psalm 19. Ihre  
Schnur gehet aus in alle Lande / vnd ihre Rede  
bis an der Welt ende / vnd Psal. 72. Er wird das  
elende Volk bey recht erhalten / vnd den Armen  
helffen / vnd die Lestere zerbrechen. Man wird  
dich fürchten / so lange die Sonne vnd der Mond  
weret von Kinde zu Kindeskindern. Vnd Matth.  
28. Gehet hin in alle Welt. Psalm. 50.

Wo wird die Christliche Kirche genandt  
ein grund der Wahrheit? Ant-

wort.

2. Tim. 3. Das du weissest wie du wandeln solt  
ihm Hause Gottes / welche ist die Gemeine des leb-  
bendigen Gottes / ein Pfeiler vnd Grundfeste der  
Wahrheit.

Wie lange sol die Christliche Kirche auff  
Erden bleiben? Antwort.

Bis an den Jüngsten tag / wil ihm Gott ein  
Zeufflein allhie erhalten / das ihn vnd seinen  
Sohn erkennen / ehren vnd fürchten sol / wie hefftig  
auch der Teuffel vnd Welt darwider toben.  
Psalm 72. Man wird ihn fürchten / so lange die  
Sonne vnd Mond weret / von Kind zu Kindes  
Kind. Matth. 28. Ich bin bey euch alle tage bis  
an der Welt ende Matth. 16. Die Pforten der Hells-  
len sollen sie nicht vberweltigen. Esa. 54. Dis sol  
mir sein wie die Wasser Noah / da ich schwur / etc.

Sol man auch gemeinschafft haben mit  
der falschen Kirchen vnd Feinden

Gottes? Antwort.

Nein

Nein



Von Cantoreyen /

Hein / Denn David sagt im 26. Psalm. Ich  
habe die versammlung der Boshaffigen / vnd singe  
nicht bey den Gottlosen / Ich halte mich S. & R.  
zu deinem Altar / da man hört die stimme des dan-  
ckens / vnd prediget alle deine Wunder / Ich liebe  
den ort da deine Ehre wohnet. Psalm 139. Ich  
hoffe sie mit rechtem ernste / etc.

X I.

Von Cantorey / Liedern  
Seitenspiel vnd Trom-  
meten.

Wer hat die statlichste Cantorey an-  
gerichtet ? Antwort.

**D**avid hat zu Jerusalem gehalten vber  
tausent Lobfinger des H. Ern mit aller-  
ley Seitenspielen / darunter zwey hundert  
acht vñ achtzig Meister / die alle im  
Gefange des H. Ern wol gelehrt waren. Syr. 47.

Wer hat am meisten Lieder gemacht ?  
Antwort.

Salomon. Denn so stehet / 1. Reg. 4. Seiner  
Lieder waren hundert vnd fünffe.

Wer hat die erste Christmesse gesungen ?  
Antwort.

Die lieben heiligen Engel / die alsbald in der  
nacht / da Christus geboren war / anfiengen Gott  
zu danken / vnd die Wolthaten seiner Geburt zu  
rühmen / im Felde für den Hirten / wie S. Lucas  
schreibet